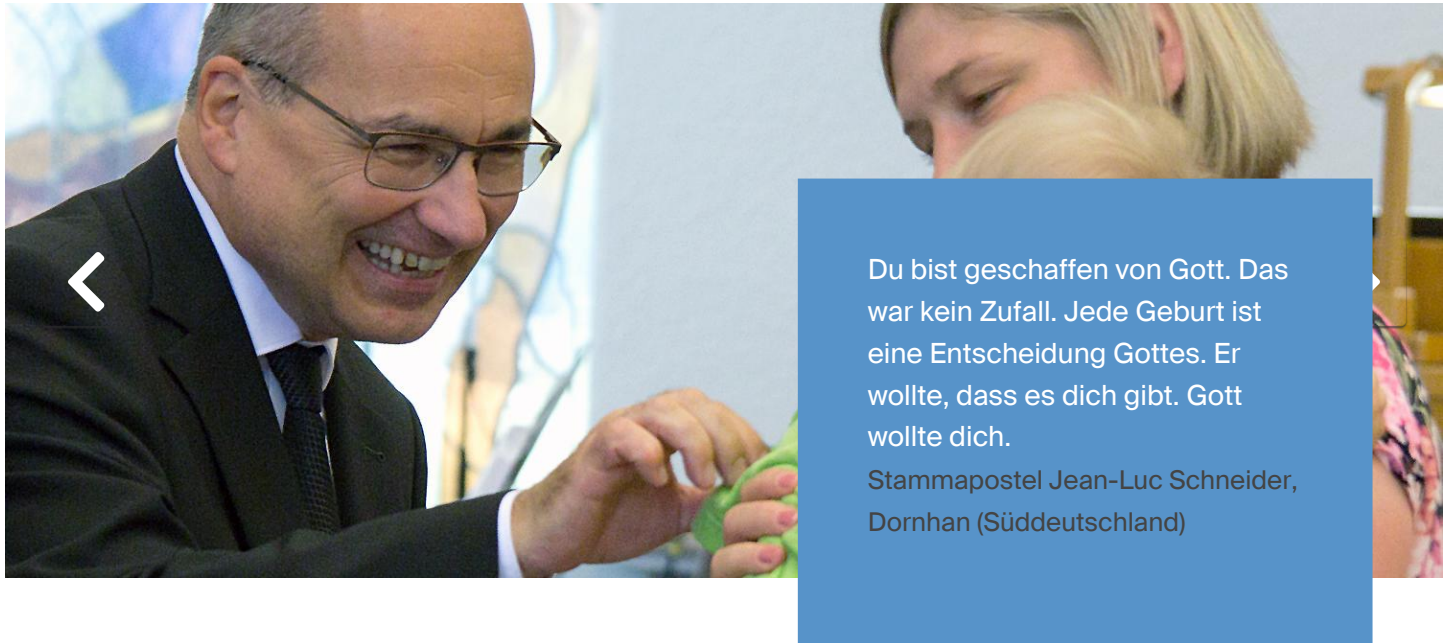




Neuapostolische Kirche
International



Du bist geschaffen von Gott. Das war kein Zufall. Jede Geburt ist eine Entscheidung Gottes. Er wollte, dass es dich gibt. Gott wollte dich.

Stammapostel Jean-Luc Schneider,
Dornhan (Süddeutschland)

Von A bis Z

Wie sagt die Neuapostolische Kirche eigentlich zu – Fasten, Gentherapie oder Ökumene? Was hat es mit dem Kirchenemblem oder der Heiligen Versiegelung auf sich? Konkrete Antworten auf konkrete Fragen gibt das Glossar von "A bis Z". Das reicht von theologischen Aspekten der Kirchenlehre bis hin zu medizinisch-ethischen Problemen des alltäglichen Lebens.

Christus in der Mitte

Mitten im Christentum: Die Neuapostolische Kirche bekennt sich zu den überkonfessionellen Grundlagen und zur Bibel als Fundament ihrer Lehre. Sie wird von Aposteln geleitet und kennt drei Sakramente. Im Zentrum des Gemeindelebens stehen die regelmäßigen Gottesdienste. Sie dienen der persönlichen Entwicklung zur Vorbereitung auf die Wiederkunft Christi.

Einheit in Vielfalt

Als weltweite Gemeinde zählt die Neuapostolische Kirche mehr als 9 Millionen Gläubige in 200 Ländern. Sie besteht aus rechtlich selbstständigen Gebietskirchen – unter dem gemeinsamen Dach einer einheitlichen Lehre und kollegialer Führungsgremien. Der Betrieb kirchlicher Einrichtungen und die humanitären Aktivitäten finanzieren sich aus freiwilligen Spenden der Mitglieder.

BEKANNTMACHUNGEN



Regelwerk steht auf Abruf bereit

4. März 2024

Die „Richtlinien für Geistliche“ sind ab sofort online abrufbar. Die Neuapostolische Kirche International hat die Leitlinie auf ihrer Website nak.org veröffentlicht.

Neue Apostel im Februar

29. Februar 2024

Drei neue Apostel sind im Februar ordiniert worden: In Peru, Äquatorialguinea und Deutschland waren Stammapostel Jean-Luc Schneider und Bezirksapostel Michael Ehrich für Amtshandlungen unterwegs.

Neue Stelle bei NAKI zu besetzen

2. Februar 2024

Die Neuapostolische Kirche International schafft im Rahmen der Zukunftsplanung und Neuausrichtung eine Redaktionsstelle.

NAC.TODAY

Spotlight 8/2024: „Was er euch sagt, das tut!“

15. April 2024

Wie eine Fliege gegen die Scheibe fliegen, obwohl direkt daneben ein Fenster geöffnet ist. Ähnlich dickköpfig agieren Menschen oft, wenn es darum geht, wie Gott ihre Gebete erhört. Auf Gott hören ist aber wichtig, sagt Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel (Schweiz).

Gemeinsam gesegnet

13. April 2024

Wenn die Gläubigen zusammenkommen zum Gottesdienst, dann senden sie damit mehr als ein Signal – und Gott reagiert. Wie? Das erklärt der Stammapostel in diesem Gottesdienst-Video aus Peru.

Damit Kirche gut funktioniert

12. April 2024

Wie macht man ansehnliche Fotos, wie liest man richtig vor und wie funktioniert dieses Intranet? Fragen rund um die Organisation der Kirche wurden in den vergangenen Wochen beantwortet. Die Ziele sind klar: ein geordnetes Umfeld zum Glaubensleben bieten.

IMPULS

Vom richtigen Beten

April 2024

Jesus hat versprochen: Wenn ihr euch in meinem Namen versammelt und in meinem Namen etwas erbittet, dann werdet ihr es bekommen. Jedes Mal, wenn wir uns im Namen Jesu zum Gebet versammeln, ist er mitten unter uns und betet mit uns.

VOR ORT

Trösten, stärken, Rat und Hinweis geben: Um die Gläubigen kümmert sich der internationale Kirchenleiter persönlich und vorzugsweise direkt vor Ort. Seine Pastoralreisen führen ihn regelmäßig in alle möglichen Länder. Dort besucht er Gemeinden und feiert Gottesdienste. Wo der Stammapostel demnächst unterwegs ist – der Blick in die aktuelle Reiseroute.



Unser Glaube

Wir glauben an den einen Gott. Der Allmächtige hat die Welt erschaffen; sein Geschenk halten wir in Ehren. Jesus Christus ist unser Erlöser; er will wiederkommen und seine Brautgemeinde zu sich nehmen. Der Heilige Geist ist Tröster und Beistand auf unserem Weg durch die Zeit. – Woher wir das wissen? Die Bibel, unsere Glaubenserfahrungen und unsere Apostel lehren uns das.



Unsere Liebe

Liebe ist Lebensaufgabe. Christen lieben Gott über alles und ihren Nächsten wie sich selbst. Das setzt dem Egoismus klare Grenzen. Christliche Liebe ruft auf, barmherzig, gastfreundlich und versöhnlich zu handeln. Jesus meint das so konsequent, dass er

fordert, selbst den Feind zu lieben. – Schwer umzusetzen? Gewiss, aber im Blick auf den, der es vorgelebt hat, möglich!



Unsere Hoffnung

Die Wiederkunft Jesu Christi ist nahe. Dies ist ein Kerngedanke christlichen Glaubens, der Kraft und Mut schenkt. Die Erwartung steht heute ebenso im Zentrum neuapostolischen Glaubens wie die Hoffnung des Einzelnen, persönlich die Wiederkunft Christi und die Entrückung zu ihm zu erleben. – Wann das sein wird? Wir wissen weder Tag noch Stunde; wir glauben aber, dass es bald geschieht!



Unsere Dankbarkeit

Wir danken Gott für seine Liebe und Großzügigkeit. Das macht uns demütig und fröhlich. Deshalb wenden wir uns dem Nächsten zu: Menschen helfen Menschen, die Not leiden. Wenn wir uns gegenseitig willkommen heißen, hat Gott einen festen Platz in unseren Herzen. Und wir loben Gott in einer Sprache, die überall auf der Welt verstanden wird: Musik. – Wie wir das am besten tun können? Gemeinsam!